

Schwaben gewinnt Bezirksvergleich der Großkaliberschützen

Zum 5. Mal fand der Vergleichskampf der Großkaliberschützen zwischen den Auswahlmannschaften der Bezirke Oberbayern und Schwaben. Die Schießanlage in Thierhaupten bot wie gewohnt optimale Bedingungen. Dass diese Veranstaltung, die alljährlich unter Leitung der Rundenwettkampfleiter Michael Keller (Oberbayern) und Thomas Rauh (Schwaben) abgewickelt wird, Garantie für herausragenden Sport bietet beweist das Interesse der Gäste. Die stellvertretenden Bezirksschützenmeister von Oberbayern, Johannes Enders und Stefan Fersch, die stellvertretende Bezirksschützenmeisterin Martina Steck aus Schwaben und Oberbayerns 2. Bezirkssportleiter Gregor Liebe waren begeistert von den Leistungen der Schützen.

Während Oberbayern mit einer Reihe von Ersatzleuten angetreten war konnte Schwaben aus dem Vollen schöpfen. Entsprechend stark war auch das Gesamtergebnis der Gäste. Mit 5698 : 5619 Ringen ging bei je 15 gewerteten Schützen der Gesamtsieg nach Schwaben. Die besten Einzelschützen wurden mit Bayerischen Spezialitäten belohnt. Je ein Korb ging an die fünf besten schwäbischen Starter – Herbert Müller (390), Hans-Peter Leitner (386), Kai Bomans (385), Christian Schwarz (384) und Robert Weber (383) – sowie an die besten Oberbayern –Erich Heckmeier (390), Franz Zehetmair (384), Thomas Nießner (384), Manfred Bachmair (384) und Konrad Jetzlsperger (378).

Nachdem nach fünf Begegnungen Oberbayern mit 3 : 2 in Front liegt werden die schwäbischen Schützen versuchen, im kommenden Jahr ihren Heimvorteil zu nutzen und die Bilanz auszugleichen.